

Benefizkonzert für die Pferdetherapie

Al Inclusive unterstützen den PET-Freihof

Die Band Al Inclusive spielt morgen auf dem PET-Freihof ein Benefizkonzert. Mit dem Erlös sollen gesundheitsfördernde Therapien finanziert werden.

CONSTANTIN FETZER

Göppingen. Nicht jeder kann sich Therapiestunden mit den Pferden auf dem PET-Freihof des Christophsbads Göppingen leisten. Denn die speziellen Angebote, die Katrin Hofmann und ihr Team im Praxiszentrum Göppingen anbieten, werden meist nicht von den Krankenkassen bezahlt. „Wir sehen aber oft, dass diese ergänzenden Maßnahmen durchaus helfen können“, berichtet Katrin Hofmann von vielen positiven Beispielen, mit denen die klassischen Angebote der Physio- und Ergotherapie unterstützt werden. Auch psychisch kranke Menschen können so einen Zugang zu einer Therapie finden. Auf dem PET-Freihof gibt es vor allem Pferde, aber auch Esel, Zwergziegen, Hasen und andere Tiere, mit denen gearbeitet wird und die das Interesse der meist jungen Patienten wecken.

Psychomotorikwochen in den Schulferien mit unterschiedlichen Schwerpunkten oder auch Ferien-Lern-Camps für Kinder mit Lernschwächen in der Mathematik runden das Angebot ab. Der PET-Freihof kooperiert mit Kindergärten, Schulen, Seniorenheimen und Behinderteneinrichtungen. Deren Budget

reicht für diese zusätzliche, aber von Ärzten empfohlenen, Fördermaßnahmen nicht aus. Dafür sammelt Katrin Hofmann mit ihrem Team unermüdlich Spenden und freut sich nun, mit der Band Al Inclusive um Al Stübler und Bea Keim ein Benefizkonzert präsentieren zu können. Am morgigen Samstag spielen die Musiker ab 19.30 auf dem PET-Freihof und wollen so die Arbeit dort unter-

Inzwischen gehört ein Hochseilgarten zum Angebot

stützen. Ein „spritziger Mix aus den Hits der 70er und 80er Jahre“ soll es werden, kündigt die Band an – und will auf dem alten Hofgut am Stadtrand von Göppingen in der Pappelallee für eine ganz besondere Stimmung sorgen.

Jüngst hat der PET-Freihof sein Angebot nochmal erweitern können und einen Hochseilgarten auf der Anlage installiert. Nicht nur für teampädagogische Maßnahmen ist dieser geeignet, sondern kann auf vielfältige Weise genutzt werden. Ein Teil des Teams hat dafür eigens spezielle Lehrgänge absolviert. „Wir haben noch viel vor“, sagt Katrin Hofmann. Damit die Patienten diese Angebote auch annehmen können, wird – unter anderem – mit dem Konzert Geld gesammelt. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei – um Spenden wird jedoch gebeten.



Unser Bild vom vergangenen Jahr zeigt den Besuch der Schüler der Pestalozzischule im PET-Freihof des Christophsbads.

Foto: Giacinto Carlucci